

Anpassbare Vorlagen für Bildungseinrichtungen



*“Sensibilisierung von Lehrkräften für LGBTQIA+ und Impulse
für mehr Inklusion und Diversität in der Bildung”*

Dieses Tool hilft Bildungseinrichtungen bei der Überprüfung und Anpassung von Schlüsseldokumenten, um ein inklusiveres und offeneres Umfeld für alle Lernenden zu schaffen, mit besonderem Schwerpunkt auf LGBTQIA+-Inklusivität. Es bietet Richtlinien für die Änderung von Anmeldeformularen, Unterrichtsmaterialien, Verhaltensregeln und Dokumenten, um sicherzustellen, dass unterschiedliche Geschlechtsidentitäten, Lernbedürfnisse und Hintergründe anerkannt und unterstützt werden. Durch die Umsetzung dieser Anpassungen können die Einrichtungen ein inklusiveres Lernumfeld für alle schaffen.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**





Übersicht zu prüfender Dokumente

In einer Bildungsorganisation gibt es zahlreiche Dokumente, die durch eine inklusive Gestaltung für alle Beteiligten – Lernende, Lehrkräfte, Verwaltung und Eltern – zugänglicher und relevanter gemacht werden können. Um Inklusion für LGBTQIA+-Lernende zu gewährleisten, gibt es einige spezielle Aspekte zu beachten. Im Allgemeinen helfen Ihnen jedoch diese Regeln dabei, eine inklusive Lernumgebung für ALLE zu schaffen.

Hier sind einige zentrale Dokumente, die in Bezug auf Inklusion angepasst werden können:

1. Anmelde- und Einschreibeformulare

- Anpassungen: Sprachlich einfache und barrierefreie Versionen anbieten, klare Anleitungen und Hilfen einfügen, Optionen für unterschiedliche Geschlechtsidentitäten und familiäre Hintergründe hinzufügen sowie Assistenzbedarfe abfragen.

2. Leitfäden und Informationsmaterialien für Lernende und Eltern

- Anpassungen: Informationen in leicht verständlicher Sprache, Übersetzungen in mehrere Sprachen, und ergänzende Medien (z. B. Audioversionen oder Videos) bereitstellen. Visuelle Darstellungen nutzen, um Informationen verständlicher zu machen.

3. Haus- und Verhaltensregeln

- Anpassungen: Sprachlich und visuell klar und inklusiv formulieren, um das Bewusstsein für Vielfalt und gegenseitigen Respekt zu fördern. Beispiele und Bilder verwenden, die eine Vielfalt von Menschen und Lebensstilen repräsentieren.

4. Unterrichtspläne und Lehrmaterialien

- Anpassungen: Flexible und differenzierte Materialien entwickeln, die verschiedene Lernniveaus, -stile und -bedürfnisse ansprechen. Visuelle und auditive Unterstützung sowie barrierefreie digitale Versionen bereitstellen.

5. Noten- und Leistungsberichte

- Anpassungen: Individuelle Rückmeldungen, die den Lernfortschritt und die persönlichen Stärken jedes Einzelnen berücksichtigen, statt ausschließlich standardisierte Bewertungen.



6. Feedback- und Evaluationsformulare

- Anpassungen: Einfache und zugängliche Formulierungen sowie multiple Feedback Kanäle anbieten, um allen Beteiligten die Möglichkeit zu geben, Rückmeldungen zu geben – z. B. digitale und analoge Formulare, Fragen in leichter Sprache, und gegebenenfalls mündliche Feedback-Optionen.

7. Sitzungs- und Protokollvorlagen

- Anpassungen: Klar strukturierte, barrierefreie Dokumente, die sicherstellen, dass alle Teilnehmer*innen einer Sitzung leicht nachvollziehen können, was besprochen wurde und welche Maßnahmen geplant sind.

8. Richtlinien, Verfahrenshandbücher und Arbeitsanweisungen

- Anpassungen: Sprachlich leicht verständlich und in einfacher Sprache formulieren, möglichst visuelle Erklärungen und Schaubilder verwenden. Die Anweisungen sollten klar und nachvollziehbar sein und die unterschiedlichen Anforderungen und Bedürfnisse berücksichtigen.
- Anpassungen: Flexibilität und Vielfalt in Arbeitsabläufen und Anforderungen berücksichtigen, Richtlinien für Barrierefreiheit und Inklusion klar formulieren, und Weiterbildungsmöglichkeiten in Inklusion und Diversität erläutern.

9. Fortbildungs- und Weiterbildungsangebote

- Anpassungen: Zugängliche Informationsbroschüren erstellen, die verschiedene Lernstile ansprechen, und Fortbildungsangebote so strukturieren, dass alle Mitarbeiter*innen teilnehmen können (z. B. flexible Termine und barrierefreie Veranstaltungsorte).

10. Kommunikationsmaterialien (z. B. Newsletter, Aushänge)

- Anpassungen: Klare, gendergerechte und inklusive Sprache verwenden, Informationen in leicht verständlicher Sprache anbieten und alternative Formate wie Audioversionen oder Übersetzungen bereitstellen.

